

Presseinformation

Bergheim lebt Vielfalt!

„AlltagsHelden in der Schule“ engagiert für Zivilcourage



Das Projekt „AlltagsHelden in der Schule“ hat mit der Aufführung eines „unsichtbaren Theaters“ in der Erich-Kästner-Schule seinen Abschluss gefunden.

Schülerinnen und Schüler des 9. Jahrgangs der Gesamtschule Bergheim entwickelten unter Anleitung des Theaterpädagogen Mahmut Canbay unterstützt durch die Lehrerin Rita Astor ein Rollenspiel zum Thema Zivilcourage. Als inszenierter Konflikt wurde unvorbereiteten Schülerinnen und Schülern der Erich-Kästner-Schule ein „Handyklau“ in der Mensa vorgespielt. Direkt im Anschluss wurde die Situation als verstecktes Theater aufgedeckt und das Erlebte mit allen Anwesenden pädagogisch aufgearbeitet. *Hinsehen, im Rahmen eigener Möglichkeiten handeln, aber nicht um jeden Preis den Held spielen, sind Botschaften, die vermittelt wurden.*

Seit März 2014 setzten sich die Schülerinnen und Schüler der Gesamtschule im Rahmen einer freiwilligen AG in regelmäßigen Workshops mit Themen wie Toleranz und Respekt auseinander: Was bedeutet es anders zu sein? - Verschiedene kulturelle Wurzeln zu haben? - Anders zu leben als andere? ... Erlebte Konflikte wurden im Rollenspiel spielerisch bearbeitet. Lösungswege für einen wertschätzenden Umgang und eine tolerante und respektvolle Haltung dem Fremden gegenüber wurden im interkulturellen Miteinander ausprobiert.

Die Schülerinnen und Schüler erarbeiteten mit viel Energie in ihrer Freizeit die Grundlagen für das „unsichtbare Theater“. Nach der erfolgreichen Durchführung konnten sie stolz auf sich sein: Sie waren trotz einiger Bedenken nicht aus ihren „Rollen“ gefallen und hatten damit die beabsichtigte Wirkung erzielt.

„Die Idee des schulübergreifenden Projektes unter der Federführung der städtischen Fachstelle für Integration und der Kinder- und Jugendschutzstelle hat mich sehr interessiert und das Ergebnis auch gefallen. Vielleicht könnte man ähnliche Projekte regelmäßig durchführen, sagt Bärbel Hilbricht-Gey, Schulleiterin der Erich-Kästner-Schule)

Im Rahmen der interkulturellen Öffnung der Kinder- und Jugendarbeit der Kreisstadt Bergheim wurde das schulübergreifende Projekt von der städtischen Fachstelle für Integration und der Kinder- und Jugendschutzstelle auf die Beine gestellt. Die Erfahrungen und Kenntnisse verschiedenster Kooperationspartner: Mobile Jugendarbeit, Schulsozialarbeit, Polizei und Ordnungsamt wurden einbezogen. Hierbei fanden die Anregungen der Schülerinnen und Schüler aus dem Basis-Integrationskonzept der Kreisstadt Berücksichtigung.



Bergheim lebt Vielfalt!

Datum: 17.12.14

Abteilung: Demografischer Wandel, sozialraumorientierte Planung und Entwicklung, Fachstelle für Integration
Auskunft erteilen: Karin Neugebauer, Integrationsbeauftragte und Marion Eckart, StadtteilLaden Quadrath-Ichendorf
Telefon: 02271/89-588 und 02271 / 5689896
E-Mail: karin.neugebauer@bergheim.de und marion.eckart@bergheim.de

Gesamtschule Bergheim
Auskunft erteilt: Frau Rita Astor
Telefon: 0221/730558
E-Mail: astor@gesamtschule-bergheim.de

Erich-Kästner-Schule
Auskunft erteilt: Frau Bärbel Hilbricht-Gey
Telefon: 02271 767503
E-Mail: 141173@schule.nrw.de